

Wien/Wiener Neustadt, 10. Juli 2017

**Neue Studiengangsleiterin und neue Bereichsleitung an der Ferdinand Porsche FernFH:  
149 neue Absolvent\_innen an der ersten FernFH  
Österreichs.**

Am 6. Juli 2017 fand an der Ferdinand Porsche FernFH die Sponson der fünf Studiengänge statt. 149 Absolvent\_innen bekamen dabei in feierlichem Rahmen ihre Urkunden überreicht. Die erste Fern-Fachhochschule Österreichs kann damit stolz bereits auf insgesamt 998 Absolvent\_innen blicken. Mag. (FH) Axel Jungwirth, Geschäftsführer der FernFH, zeigt sich erfreut: „Ich freue mich sehr über die vielen glücklichen Gesichter am heutigen Tag. Unsere Absolvent\_innen haben mit einem berufsbegleitenden Studium viel geleistet und können stolz sein. Wir sind es in jedem Fall und freuen uns zukünftig noch viel von ihnen zu hören!“

- ▶ Aging Services Management Bachelor: 16 Absolvent\_innen
- ▶ Wirtschaftsinformatik Bachelor: 22 Absolvent\_innen
- ▶ Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie Bachelor: 62 Absolvent\_innen
- ▶ Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie Master: 28 Absolvent\_innen
- ▶ Wirtschaftsinformatik Master: 21 Absolvent\_innen

**Die ersten 16 Absolvent\_innen des Studienganges Aging Services Management.**

Eine Besonderheit an diesem Tag war die Sponson der ersten 16 Absolvent\_innen des Studienganges Aging Services Management. "Die ersten haben es immer ein wenig schwerer. Aber Sie sind Pioniere.", richtete Mag.(FH) Axel Jungwirth zu Beginn seine Worte direkt an die Absolvent\_innen. Prof.<sup>in</sup> (FH) Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Karin Waldherr, Entwicklerin und ehemalige Leiterin des Studienganges, nahm in ihrer Ansprache Bezug auf vergangene Zeiten "Was früher eine große Ausnahme und das Privileg höherer Gesellschaftsschichten war, ist heute der Normalfall: Ein Fünftel der Menschen war 2016 über 65 Jahre alt.“ Dieser Veränderung der Altersstruktur, den damit verbundenen Herausforderungen und Chancen für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, trägt dieser innovative Studiengang Rechnung. „Die Absolventinnen und Absolventen von Aging Services Management haben sich in den letzten drei Jahren intensiv mit diesen Themen auseinandergesetzt, wobei die Fragen der systematischen Förderung von Gesundheit und Lebensqualität im Alter im Zentrum standen. Durch das umfassende Wissen und die Kenntnisse, die sie erworben haben, werden sie in Zukunft wichtige Beiträge in allen Lebensbereichen leisten können“, ist Waldherr überzeugt.

**Der Studiengang Wirtschaftsinformatik Bachelor gratuliert seinen 22 Absolvent\_innen.**

Auch beim ersten und ältesten Studiengang der Ferdinand Porsche FernFH, Wirtschaftsinformatik Bachelor, feierten 22 Absolvent\_innen die Übergabe ihrer Urkunden. Passend zum Studium schmückte der Studiengangsleiter Prof. (FH) DI Dr. Martin Staudinger seine Rede mit statistischen Daten aus. Die Absolvent\_innen kommen aus unterschiedlichen Nationalitäten, auch aus der Türkei, Indien und Ghana. Der bislang älteste Absolvent war 61 Jahre, der jüngste 21. Im Schnitt reisen die Studierenden des Studiengangs

---

**Kontakt für Rückfragen**

Mag.<sup>a</sup> (FH) Ursula Prinz | Leiterin Marketing & Kommunikation | [ursula.prinz@fernfh.ac.at](mailto:ursula.prinz@fernfh.ac.at) | +43 2622 32600-250

FernFH – FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen mbH |  
Zulingerstraße 4, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x |  
UID ATU 62482824 | [www.fernfh.ac.at](http://www.fernfh.ac.at)

Wirtschaftsinformatik 125 Kilometer zu den Präsenztagen an. Die höchste Dichte an Absolvent\_innen ist in Haugschlag im Waldviertel, wo zwei Promille der Bewohner\_innen einen FernFH-Abschluss in Wirtschaftsinformatik haben. „Das zeigt, was ein Fernstudium bewirken kann. Auch in der nördlichsten Gemeinde, am entferntesten Ort lässt sich ein Studienabschluss erreichen.“ Am Ende richtete Staudinger das Wort direkt an seine Absolvent\_innen und verwies auf die Verantwortung die mit einem Abschluss eines Studiums der Wirtschaftsinformatik im Rahmen der Digitalisierung in allen Lebensbereichen verbunden ist: „Vergessen Sie in Ihrem beruflichen und privaten Wirken nicht, dass es auch noch einen anderen Teil der Welt gibt, und es nicht nur technische Probleme zu lösen gibt.“

### **Freudiger Tag für 62 Absolvent\_innen des Bachelorstudiums Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie**

62 Absolvent\_innen sprachen an dem Festtag die Gelöbnisformel und schworen damit das erworbene Wissen verantwortungsvoll einzusetzen und dadurch an der Lösung der Probleme der menschlichen Gesellschaft mitzuwirken. Prof.<sup>in</sup> (FH) Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Christa Walenta, Studiengangsleiterin des Bachelorstudiums Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie, schilderte den Festgästen die eine Frage, die sie sich immer vor den Prüfungen stellt: "Können die Studierenden was? Mit Stolz kann ich diese Frage mit einem „Ja“ beantworten. Sie haben sich in ihren Bachelorarbeiten intensiv mit sehr aktuellen Themen befasst." Den Absolvent\_innen eines FernFH-Studiums, das sich in besonderer Weise in der technologischen und digitalen Welt abspielt, gab Walenta mit auf den Weg: "Es geht nicht nur um die technischen Aspekte, sondern auch um die persönlichen. Die Technologie soll die Zusammenarbeit fördern, nicht stören. Ich hoffe, dass Sie hier auch eine gewisse Herzensbildung mitnehmen können. Mit sozialer Kompetenz, Wertschätzung und Teamarbeit, haben Sie die Grundlage, für Ihren beruflichen Erfolg geschaffen. Nutzen Sie dies!"

2

In diesem Studiengang gab es aber nicht nur die Verleihung der Abschlüsse zu feiern. So feierte Emese Varga, BA, als 500. Wirtschaftspsychologin ihren Abschluss an der Ferdinand Porsche FernFH.

### **Der Masterstudiengang Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie lässt seine 28 Absolvent\_innen hochleben.**

Der Leiter des Masterstudiengangs Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie, Prof. (FH) Mag. Dr. Herbert Schwarzenberger, gratulierte seinen 28 frischen Absolvent\_innen der Ferdinand Porsche FernFH: "Sie haben sich für ein Investment in ihre Ausbildung entschieden. Sie können heute mit Ihrer Rendite zufrieden sein, Sie und oftmals auch das Umfeld haben viel Arbeit, Zeit und Energie in ihre Ausbildung gesteckt." Als Alumni-Koordinator der Ferdinand Porsche FernFH betonte Schwarzenberger wie wichtig es ist mit seiner Alma Mater in Verbindung zu bleiben, und appellierte zum Schluss noch an die Absolvent\_innen in ihrer Rolle als künftige Führungskräfte: "Unterstützen Sie auch Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrem Streben nach Weiterbildung, so wie auch für Sie das gesamte Umfeld wichtig war. Vergessen Sie nie welchen Horizont Ihnen das berufs begleitende Studium ermöglicht hat."

---

#### **Kontakt für Rückfragen**

Mag.<sup>a</sup> (FH) Ursula Prinz | Leiterin Marketing & Kommunikation | [ursula.prinz@fernfh.ac.at](mailto:ursula.prinz@fernfh.ac.at) | +43 2622 32600-250

FernFH – FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen mbH | Zulingergasse 4, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | [www.fernfh.ac.at](http://www.fernfh.ac.at)

## **21 neue Master der Wirtschaftsinformatik an der Ferdinand Porsche FernFH**

"Selbstdisziplin und Durchhaltevermögen.", das attestierte Ing. Peter Völkl, BA MA MSc, Studiengangsleiter des Masterstudiengangs Wirtschaftsinformatik, seinen 21 Absolvent\_innen. „Denn Sie haben rund 3.000 Stunden in den Abschluss des zweijährigen Studiums investiert und können die Anforderungen und Probleme der Wirtschaft verstehen und durch den Einsatz von Informationstechnologie optimal unterstützen.“, so Völkl, und hob dabei besonders die fächerübergreifende Denkweise als wesentliche Kompetenz eines Wirtschaftsinformatikers hervor. Zum Abschluss seiner Worte appellierte er an seine Absolvent\_innen, nie alle Probleme alleine durch Technologien lösen zu wollen. Denn das würde bedeuten, sie hätten entweder die Probleme oder die Technologie nicht verstanden."

Im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik gab es gleich zwei Jubilare. Andreas Schitton wurde als 100. Absolvent des Studiengangs gefeiert, und Peter Stauss als 250. Master-Absolvent der Ferdinand Porsche FernFH.

### **Über die Ferdinand Porsche FernFH**

*Die Ferdinand Porsche FernFH ist Österreichs einzige Fern-Fachhochschule. Sie ist eine hundertprozentige Tochterorganisation der FernFH Management & Service GmbH und wurde 2006 gegründet. Durch innovative Lern- und Lehrformen im Bereich Distance Learning übernimmt die FernFH eine Vorreiterrolle beim Thema Fernstudium in Österreich. Alle fünf Studiengänge sind durch die AQ Austria, die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria, akkreditiert. 2016 wurde die FernFH nach internationalen Standards durch die Evaluierungsagentur evalag Baden-Württemberg zertifiziert. Weitere Studiengänge befinden sich in Vorbereitung. Die Ferdinand Porsche FernFH hebt die gesetzlichen Studiengebühren von 363,36 Euro pro Semester zzgl. ÖH-Beitrag ein.*

---

### **Kontakt für Rückfragen**

Mag.<sup>a</sup> (FH) Ursula Prinz | Leiterin Marketing & Kommunikation | [ursula.prinz@fernfh.ac.at](mailto:ursula.prinz@fernfh.ac.at) | +43 2622 32600-250

FernFH – FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen mbH |  
Zulingergasse 4, 2700 Wiener Neustadt | Mariahilfer Straße 99, 1060 Wien | HG Wiener Neustadt FN 274853x |  
UID ATU 62482824 | [www.fernfh.ac.at](http://www.fernfh.ac.at)